



Mit zwei Sendungen vom European Media Art Festival (EMAF) in Osnabrück startet „FilmFestSpezial“ seine diesjährige Tournee zu den großen niedersächsischen Filmfestivals. In zwei 45-minütigen Beiträgen zeigt das TV-Festivalmagazin der Bürgersender Highlights des EMAF.

1. Teil - □ Sendetermine ab 8. Mai 13

Das FilmFestSpezial-Moderatorenteam Clara Beutler und Siegfried Tesche besucht die verschiedenen Locations des Festivals. In der Kunsthalle Osnabrück wird die EMAF-Ausstellung gezeigt. Zu sehen ist auch die Installation „Triangular Stories“ von Henrike Naumann, eine sehr persönliche Auseinandersetzung der Künstlerin mit faschistischen Tendenzen in ihrer ehemaligen Heimat Zwickau. Hier lebten auch die Mitglieder der NSU und planten ihre rechtsterroristischen Morde. Martin Gerner hat in Kabul „The Other Heading“ gedreht. Der Film gibt ernste und satirische Einblicke in ein überraschendes Spektrum der afghanischen Hauptstadt zwischen Selbstmordattentaten und Punk-Rock.

Die Werkschau des EMAF war der kalifornischen Film-Alchemistin Kerry Laitala gewidmet, die ganz in der Tradition der klassischen Experimentalfilm-Avantgarde steht. Ihre Filme sind mehr als visuelle Experimente. Über die zukünftige Rolle der Medien in Ägypten berichtet die ägyptische Filmemacherin und kulturpolitische Aktivistin Hala Galal auf dem Kongreß. Weitere Themen werden von Alfred Rotert vom EMAF vorgestellt. Zu sehen sind auch Ausschnitte der Filme „Trespass“ von Paul Wenninger, der von Ralf Sausmikat vom EMAF vertreten wird und „Robo D´amour“ des Künstlerkollektivs Una Husebrink. Hier ist Sonja Risse zu Gast. Außerdem besucht Clara Beutler eine Ausstellung mit Fotografien von Kerstin Hehmann und Angela von Brill aus über 20 Jahren Festivalgeschichte. Mit Ausschnitten aus der Live-Cinema Performance „Special Effect“ von Peter Burr aus den USA endet der 1. Teil von FilmFestSpezial.

2. Teil – Sendetermine ab 9. Mai 2013

Die 2. Sendung über das EMAF startet mit dem Film "Posh" von Simon J. Paetau und einem Gespräch des Regisseurs mit Clara Beutler. „Transcalar Investment Vehicles“ von Hilary Koob-Sassen ist ein „metaphorischer und biologisch-ökonomischer Thriller, der sich zwischen den Filmsprachen bewegt“. Der in New York aufgewachsene Künstler spricht mit Siegfried Tesche über sein Werk, das beim EMAF mit einem Preis ausgezeichnet wurde. Ebenfalls vorgestellt werden die Filme „Nananaau“ von Christina von Greve und „Das Tier das lügen kann“ von David Jansen. Mit Hermann Nöring vom EMAF geht Clara Beutler durch die Ausstellung in der Kunsthalle und spricht mit Lea Nagano über ihre Rauminstallation „Kyosei – Coexistence“ in der sie die Ereignisse um die Atomkatastrophe in Fukushima und ihre durch das Erdbeben und den Tsunami ausgelösten Stimmungen und Gefühle in ein mediales Panorama transformiert.

Auf dem EMAF-Kongress wurde auch über Crowdfunding diskutiert. Karsten Wenzlaff von ikosom stellte neue Entwicklungen vor. Das Thema Crowdsourcing wurde von Florian Alexander Schmidt kritisch beleuchtet. Die Kulisse für „Unsupported Transit“ ist die Baustelle der Börse von Shenzhen, der ersten Sonderwirtschaftszone in China. Zachary Formwalt aus den USA verknüpft die Geschichte von Eadweard Muybridges Erforschung von Bewegung mit Mitteln der Fotografie mit Leland Stanfords Investment-Experimenten auf dem sogenannten „Freien Markt“ und mit Marx' und Engels Analyse eines Phänomens, das sie als „verkürzte Form von Kapital“ bezeichnen. Mit der Preisverleihung endet die Sendung. Mit dabei sind Zachary Formwalt und Hilary Koob-Sassen. Ebenfalls über einen Preis freut sich Benjamin Ramirez Perez für „Gradually“.

Das "FilmFestSpezial-EMAF 2013" wird bei folgenden 12 TV-Sendern ausgestrahlt und ist bei mehreren Sendern auch als Stream im Internet zu sehen:

Sendetermine 1. Sendung □ / □ 2. Sendung

- h1 Hannover: 9.5. , 21:15 h / 10.5., 21:15h: www.h-eins.tv (Stream)
- oeins Oldenburg: 8.5. , 20h / 10.5., 20h: www.oeins.de (Stream)
- TV 38 Wolfsburg / Braunschweig: 8.5., 18h / 9.5., 18:45h: www.tv38.de (Stream)
- Radio Weser TV Bremen / Nordenham: 16.5., 21h / 30.5., 21h: www.radioweser.tv (Stream)
- ALEX Berlin: 11.5., 21:30h / 18.5., 21:30h: www.alex-berlin.de
- TIDE-TV Hamburg: 18.5., 22:15h / 25.5., 22:15h www.tidenet.de
- rok-tv Rostock: 13.5., 19h / 20.5., 19h: www.rok-tv.de

- OK Kiel: 9.5., 18h / 11.5., 19h: www.okkiel.de (Stream)
- OK Flensburg: 8.5., 16:30h / 8.5., 17:15h: www.okflensburg.de
- OK Kassel: 9.5., 18:15h / 10.5. 18h: www.mok-kassel.de
- Fernsehen in Schwerin: 9.5., 21h / 9.5., 21:45h: www.fernsehen-in-schwerin.de
- Open.web.tv Münster: noch offen www.owtv.de

FilmFestSpezial ist eine Gemeinschaftsproduktion der drei niedersächsischen Bürgersender h1 – Fernsehen aus Hannover, TV 38 – Fernsehen für Südostniedersachsen und oeins – Fernsehen für die Region Oldenburg unter Beteiligung des Landesverbandes Bürgermedien Niedersachsen (LBM) und des Film & Medienbüros Niedersachsen (FMB).

Gefördert wird das Projekt aus Mitteln der nordmedia Fonds GmbH in Niedersachsen und Bremen und aus Mitteln der Niedersächsischen Landesmedienanstalt. Schirmherr ist Ministerpräsident Stephan Weil.

Weitere Fotos auf Flickr

www.flickr.com/photos/filmbuero/sets/72157633385999334/with/8695682702/